

**Augustinus: Leben und Werk**

<b>Zeit:</b> Mittwoch, 12-14 Uhr	<b>Raum (im Fall von Präsenzlehre):</b> GA 6/131	<b>Beginn:</b> 19.10.2022	<b>Anmeldefrist:</b> 18.10.2022
<b>Dozent*in:</b> Robin Böduel	<b>Sprechstunde:</b> n.V.	<b>Büro:</b> GA 6/139	<b>Tel.:</b> 0234-32-22617
<i>Die Lehrveranstaltung wird voraussichtlich <u>präsentisch</u>/digital stattfinden (Zutreffendes bitte unterstreichen, markieren o. ä.)</i>			
<i>Zusätzliche Angaben (Format, Besonderheiten, etc.) zur Lehrveranstaltung (wenn sie digital stattfindet):</i>			

<b>B. A.:</b> III	<b>M. Ed.:</b>	<b>LV-Nr. (eCampus):</b> 020 032
<b>M. A.:</b>	<b>Mag. Theol.:</b> <b>M 2</b>	

Wie kein anderer lateinischer Kirchenvater hat Aurelius Augustinus (354-430) das Christentum geprägt. In seiner Auseinandersetzung mit Manichäismus, Donatismus und Pelagianismus legte er den Grundstein für die heutige Sakramenten-, Kirchen- und Gnadenlehre der katholischen Kirche. Nicht nur in der Theologie, sondern auch in Philosophie und anderen Wissenschaften üben seine Gedanken bis heute großen Einfluss aus. Grund dafür ist die breite Rezeption der antiken Literatur und Philosophie durch Augustinus.

Doch nicht nur als kreativer Denker, sondern auch als Persönlichkeit ist Augustinus interessant. Seine Lebensgeschichte, die er in seiner Autobiographie, den Confessiones, niedergeschrieben hat, fesselt ihre Leser bis heute und besticht neben ihrem wechselvollen Inhalt durch sprachliche Eleganz. Auch zählt Augustins Schrift über den Gottesstaat, eine umfangreiche theologische Geschichtsapologie, zu den großen Werken der Weltliteratur.

Das Seminar gibt einen Überblick über das Leben des Kirchenvaters, seine zentralen Werke und theologischen Kontroversen mit Manichäern, Donatisten und Pelagianern. Als propädeutisches Proseminar führt es gleichzeitig in die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in der Historischen Theologie, ein.

**Literaturhinweise:**

- Peter Brown, Augustinus von Hippo: Eine Biographie. Erweiterte Neuauflage, München 2000.
- Therese Fuhrer, Augustinus, Darmstadt <sup>2</sup>2018 (Klassische Philologie kompakt).
- Christoph Horn, Augustinus, München <sup>3</sup>2015 (C.H.Beck Paperback 531).